

und wurde sammt ihrem Kind am 23. Junii
begraben.

Anno 1694. traff am 19. Augusti derglei-
chen betrubter Zufall Fr. Marien Doro-
theen/ Georg Pilzens/ damahligen Rich-
ters allhier/ Ehe-Genosin, welche über der
harten Gebuhr ihres Kindes ihren Geist auf-
geben müssen. Was auch disfalls Regi-
na Waltherin

Anno 1696. Ingleichen Dorothea Langin/

Anno 1708. Weiter/ Anna Barbara Wal-
therin

Anno 1713. mit Schmerzen erfahren haben/
indem sie allerseits/ als Christliche und ehrli-
che Weiber über der Gebuhr ihrer lieben
Kinder ihrem Geist aufgeben müssen/ überge-
be ich/ um geliebter Kürze willen/ mit Still-
schweigen. Nur ist das noch zu berühren/ das

Anno 1699. Maria Taschnerin/ auch ein
ehrliches Weib/ nachdem sie ihr Kind nicht zur
Welt gebähren können/ sondern darüber ster-
ben müssen/ durch einen Licentiatum me-
dicinae geöffnet worden: Da denn die Frucht
zweyfach vor der mütterlichen Thüren/ und
zwar rücklich gelegen: Dahero solche unmög-
lich an das Licht der Welt hat können geböh-
ren werden.